

Ilztaler GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Gemeinde

Ilztal | Juli 2021 | Nr. 137



www.ilztal.at



Foto: Sabina Saurer

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer zu Gast in unserer Gemeinde!

Mehr auf Seite 5



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebewohner!
Liebe Ilztaler und liebe Ilztalerinnen!

Bildungshaus

Betreffend Projekt „Bildungshaus Ilztal“ laufen die Arbeiten nach Plan, hier ein kurzer Überblick über den weiteren zeitlichen Ablauf der Bautätigkeiten:

August/September 2021

- Malerarbeiten
- Fliesen- und Bodenbeläge
- Innentüren und Portal
- Küchen und Tischlerverbauten
- Dachterrassen
- Außenanlagen

Oktober 2021

- Installations-Komplettierungen
- Küchen und Tischlerverbauten

November 2021

- System-einrichtungen
- Fertigstellung
- Baureinigung

Dezember 2021

- Einräumen
- Feinreinigung

Übersiedelung

Nicht nur der Landeshauptmann besuchte unser „Projekt Bildungshaus“, auch die Kindergarten- und Schulkinder haben die Baustelle schon mit Begeisterung erkundet.

In den letzten Wochen hat sich einiges getan, wie z.B. Innenputz- und Estricharbeiten. Trotz Covid-19 sind wir zeitlich und auch kostenmäßig im Plan; wir

haben mit den Firmen bei den Ausschreibungsunterlagen 15-monatige Fixpreise ausgehandelt. Ich danke auch der **Familie Kulmer** recht herzlich für das kooperative Miteinander.



Neue Hausärztin

Ab 1. August gibt es in unserer Gemeinde eine neue Ärztin: **Frau Dr. Kathrin Popovits** wird ihre Ordination in Preßguts im Haus der Gesundheit inklusive Hausapotheke eröffnen. Ein großer Dank gilt unserem langjährigen Hausarzt (40 Jahre) **Dr. Dunst**. Der Gemeinderat hat bei der Sitzung am 20.05.2021 beschlossen, ihn mit der Ehrennadel in Gold auszuzeichnen.

Mit Zuversicht in die Zukunft

Zu diesem Thema gab es am Montag 21.06.2021 beim Gasthaus Allmer in Weiz einen Sprechtag mit unserem Landesrat Mag. Christopher Drexler. Ich konnte die Anliegen der Gemeinde Ilztal zum Thema Sport und Kultur und für Zukunftsprojekte vorbringen.

Bauplätze Preßguts

Die Gemeinde bietet in Preßguts Bauplätze zum Verkauf an: Zwei der vier



gleich zu melden, da die Wiederherstellungskosten natürlich im Endeffekt zu Lasten der Allgemeinheit gehen!

Herzliche Gratulation

Herzliche Gratulation allen **Maturanten und Maturantinnen** zur erfolgreich abgelegten Matura, sowie allen Absolventen verschiedenster **Ausbildungen** und **Lehrabschlussprüfungen** und viel Erfolg für die weitere berufliche Laufbahn!

Ich wünsche euch einen schönen Sommer, erholsame Urlaube und allen Kindern lustige und abenteuerreiche Ferien!

Bürgermeister Andreas Nagl



Grundstücke sind schon verkauft. Auch in Prebensdorfberg in der „Kirschen-Siedlung“ gibt es noch freie Bauplätze! Bei Interesse bitte die Gemeinde oder mich kontaktieren!

Vandalismus

Leider haben wir in unserer Gemeinde

immer wieder mit Vandalismus zu tun. Die Festhalle und die Eishütte des Sparvereines in Neudorf wurden durch Sprayer verunreinigt, ein Briefkasten in Preßguts wurde gesprengt, im Weidendorf in Neudorf werden immer wieder Bänke und Tische zerstört, Müll abgelagert, etc. Ich bitte euch daher, die **Augen offen zu halten** und **Beobachtungen**



Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstags 8.00 bis 10.00 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung: 0664 / 42 07 057
oder per E-Mail:
andreas.nagl@ilztal.gv.at

Neue Ärztin in Preßguts



Nachdem ich mit 1. August 2021 offiziell die Kassenplanstelle der Gemeinde Ilztal übernehmen werde, möchte ich mich kurz vorstellen:

Nach Beendigung des Medizinstudiums an der Karl-Franzens-Universität Graz und dem Start in mein Berufsleben als Ärztin bin ich von Graz in die Heimatgemeinde meines Mannes, Dr. Michael Popovits / Allgemeinchirurg, nach Pischelsdorf gezogen. Mittlerweile sind wir dort seit fast zwei Jahrzehnten mit unserer Jugend (zwei Söhne) wohnhaft. Im Jahr 2013 habe ich eine

Wahlarztordination für Allgemeinmedizin mit dem Schwerpunkt „TCM und Akupunktur“ eröffnet und arbeitete bis zuletzt auch hauptberuflich für die AUVA im Bereich der Arbeitsmedizin.

Die zukünftige Ordination wird sich in Preßguts, am Standort der Volksschule, befinden. Bis die Räume im dortigen Gebäude zur Verfügung stehen, habe ich mich als Übergangslösung für Container entschieden. Dadurch wird es erwartungsgemäß immer wieder zu räumlichen und auch zeitlichen Engpässen kommen können, aber ein alltäglicher Ordinationsablauf inklusive

dem weiter bestehenden Service der Hausapotheke wird gewährleistet sein. Ich freue mich sehr auf diese neue herausfordernde Aufgabe und werde mich bemühen, gemeinsam mit dem bestehenden Team (Barbara Loder und Ilse Schaberreiter), Ihnen medizinisch und menschlich zur Seite zu stehen.

Standort: 8211 ILZTAL,
Preßguts 46
Ordinationszeiten:
Mo: 15.00-19.00 Uhr
Di, Mi: 07.30-11.30 Uhr
Do: 13.00-17.00 Uhr
Fr: 07.30-11.30 Uhr
Tel: 03113 / 51 52 4

Aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 und zur Vermeidung unnötiger Wartezeiten, ersuche ich um Terminvereinbarung sowohl für medizinische Belange als auch für Medikamentenabholung.



Der Gemeinderat Ilztal beschloss einstimmig Herrn Doktor Christian Dunst aus Neudorf die Ehrennadel mit dem goldenen Lorbeerkrantz für seine 40-jährige Tätigkeit als Hausarzt der Gemeinde Ilztal zu verleihen. Bei der Verleihung der Ehrenurkunde und der Ehrennadel gratulierte der Vorstand zudem recht herzlich zu seinem 70. Geburtstag!



Alle Fotos dieser Seite: Sabina Saurer

Im Rahmen der Tour „Mit Zuversicht in die Zukunft“ besuchte unser Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer auch die Gemeinde Ilztal und besichtigte die Baustelle „Bildungshaus Ilztal“ mit einer Führung von Architekt Hans-Peter Sperl! Mit dabei waren auch Bgm. NR Christoph Stark, LABg. DI Andreas Kinsky und LABg. Detlev Eiselsberg.



Bauernbund Ilztal: Bezirksbäuerinnen

Am 9.4.2021 fand im Gemeindesaal von Unterfladnitz die Wahl der Bezirksbäuerin sowie deren Stellvertreterin statt. In diesem Zuge wurde auch der Beirat der Bäuerinnenorganisation gewählt, der aus sieben Bäuerinnen des Bezirks Weiz besteht, zu dem nun auch Romana Sax, Gemeindebäuerinnenstellvertreterin aus Prebendsdorf, zählt. Dieser Beirat erarbeitet gemeinsame Projekte und stellt ein wichtiges Bindeglied zwischen der Landwirtschaftskammer und der Gemeinde bzw. der Gemeindebäuerinnen dar.



Zum 70. Geburtstag von Hans Kober gratulierten der Bauernbund Ilztal und der Gemeindevorstand recht herzlich.

Hans ist seit 51 Jahren Mitglied im Bauernbund und viele Jahre im Vorstand tätig, wo er sich mit voller Energie und Tatendrang einsetzte. Hans war auch aktiv als Gemeinderat tätig – wofür wir uns recht herzlich bedanken!

Wir wünschen dir alles Gute, viel Glück und Gesundheit auf deinem weiteren Lebensweg.

BKR, VzBGM Kurt Nistelberger



Kostenlose Steuerberatung – Steuerspartage in Ihrer Gemeinde

Jahr für Jahr geht ArbeitnehmerInnen und PensionistInnen sehr viel Geld verloren, weil sie ihre steuerlichen Möglichkeiten nicht nutzen. 21Beim Steuerausgleich oder Arbeitnehmerveranlagung genannt, können Sie zu viel bezahlte Lohnsteuer vom Staat Österreich zurückerstattet bekommen. Durchschnittlich gibt es durch den Steuerausgleich **400 bis 600 Euro** pro Jahr beim Finanzamt zu holen – manche ArbeitnehmerInnen bekommen aber auch eine Gutschrift von mehreren tausend Euro vom Fiskus! Je nach der persönlichen Lebens- und Einkommenssituation wird der Betrag individuell berechnet.

Ich berate Sie gerne **kostenlos**, bei einem 20-Minuten-Termin, zu Fragen rund um den Steuerausgleich.

Doris Geier-Saurer, M.A.
Steuerberaterin

Ort: Gemeindeamt Ilztal

Termin: Fr. 20.08.2021 15:00 - 18:00 Uhr

Kontakt: 0664/44 86 828

Ich bitte um telefonische Voranmeldung





Gemeinde aktuell

Gemeinderatsbeschlüsse

25. März 2021:

- Eröffnungsbilanz per 01.01.2020
- Rechnungsabschluss 2020

20. Mai 2021:

- Abgeltung für Familie Kulmer Hermann, Anrainer des neuen Bildungshauses Ilztal als Kompensation für die wohnlichen Einschränkungen aufgrund des nahen Zubaus des neuen Gebäudes
- Änderung Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Ilztal und Gemeinde Albersdorf-Prebuch derart, dass das Grundstück 263 aus der KG 68142 Prebuch Gemeinde Albersdorf/Prebuch, ausgeschieden und in die KG 68129 Neudorf Gemeinde Ilztal eingegliedert wird.
- Verlängerung des Pachtvertrages Gemeinde Ilztal mit Sportfischerverein Prebendorf für das gesamte Fischwasser des Ilzbaches im Gebiet der KG Prebendorf von 01.06.2021 bis 31.05.2026.
- Verleihung der Ehrennadel mit dem goldenen Lorbeerkrantz für seine 40-jährige Tätigkeit als Hausarzt der Gemeinde Ilztal an Herrn Doktor Christian Dunst aus Neudorf.
- Ankauf von zwei „Umkleide-Containern“ für den SV Union Ilztal
- Unterstützung bei der Sanierung des Clubhauses des Tennisverein Ilztal
- An-/Abtransport und Aufstellung der Container für die neue Hausärztin in Preßguts

Reisepass/Personalausweis

Zur **erstmaligen Erlangung** eines Reisepasses bzw. Personalausweises sind beizubringen:

- Geburtsurkunde (für vor dem 01.01.1939 Geborene der Taufschein)
- Heiratsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- ein neues Passbild (45 mm hoch, 35 mm breit)*
- Nachweis über die Berechtigung zur Führung eines akademischen Grades

Ist bereits ein Reisepass oder Personalausweis **vorhanden**, benötigen Sie

- alten Reisepass
- Geburtsurkunde (nur wenn die Daten im Reisepass nicht stimmen)
- Heiratsurkunde
- ein neues Passbild (45 mm hoch, 35 mm breit)

Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen zur Ausstellung eines Reisepasses bzw. Personalausweises die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters (persönlich vor dem Sachbearbeiter).

Bitte mit Rechtskraftvermerk versehenen Scheidungsvergleich, Obsorgebeschlussklärung mitnehmen.

*Für den Reisepass wird das Passfoto mit der leeren Rückseite verwendet, vorgelegt werden muss jedoch auch das Foto mit der blauen Plakette auf der Rückseite. Die Fotos dürfen nicht älter als 6 Monate sein.

**Der Kinderpass ist gratis, sofern dieser innerhalb von zwei Jahren ab der Geburt des Kindes ausgestellt wird (Express jedoch € 45,-). Kann das Kind bereits unterschreiben, muss es bei der Beantragung anwesend sein. Ab dem 12. Lebensjahr werden zusätzlich noch Fingerprints digital abgenommen

	Gebühren	Express (3 Werktage)	Express 1 Tag
Reisepass	€ 75,90	€ 100,00	€ 220,00
Kinderpass**	€ 30,00	€ 45,00	€ 165,00
Notpass bis 12. Geburtstag	€ 30,00		
Notpass ab 12. Geburtstag	€ 75,90		
Kinderpass bis 2. Geburtstag	gratis		
Notpass bis 2. Geburtstag	gratis		
Änderung/Ergänzung	€ 28,50		
Personalausweis bis zum 16. Geburtstag	€ 26,30		
Personalausweis ab dem 16. Geburtstag	€ 61,50		

Rechnungsabschluss 2020



Ab dem Haushaltsjahr 2020 hatte die Gemeinde Ilztal das neue Gemeindehaushaltsrecht auf Basis der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) anzuwenden.

Damit wurde das bisherige System der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben in einem ordentlichen und außerordentlichen Haushalt abgelöst (Kameralistik). Der Rechnungsabschluss besteht im Wesentlichen aus einem Ergebnishaushalt (alle geplanten Erträge und Aufwendungen) und einem Finanzierungshaushalt (alle geplante Ein- und Auszahlungen).



Ergebnishaushalt

ERTRÄGE	Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.891.068,61
	Erträge aus Transfers	628.949,32
	Finanzerträge	69,49
	Summe Erträge	3.520.087,42
AUF- WENDUNGEN	Personalaufwand	641.314,52
	Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.159.777,12
	Transferaufwand (laufende Transfers und Kapitaltransfers)	1.052.577,83
	Finanzaufwand	13.732,68
	Summe Aufwendungen	3.867.402,15
	Saldo Nettoergebnis	-347.314,73
HAUSHALTS- RÜCKLAGEN	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	627.911,43
	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	280.596,70
	Summe Haushaltsrücklagen	347.314,73
	Nettoergebnis	0

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung

EIN- ZAHLUNGEN	Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.823.578,34
	Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	599.363,07
	Einzahlungen aus Finanzerträgen	69,49
	Summe Einzahlungen	3.423.010,90
AUS- ZAHLUNGEN	Auszahlungen aus Personalaufwand	627.304,43
	Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.549.158,93
	Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	845.911,51
	Auszahlungen aus Finanzaufwand	13.732,68
	Summe Auszahlungen operative Gebarung	3.036.107,55
	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung	386.903,35

Bau-Reportage Bildungshaus Ilztal

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung hat sich wieder sehr viel getan.

Schauen Sie auch bei unserer Baureportage auf der Homepage der Gemeinde Ilztal, www.ilztal.at vorbei.



AUSSICHT VOM PAUSENHOF AM DACH



DIE FENSTER IM ALTBAU SIND EINGEBAUT



HOLZELEMENTE IM KINDERGARTENBEREICH



GEMEINDEBEDIENTESTE, BÜRGERMEISTER
UND GEMEINDERÄTE BESICHTIGEN DIE BAUSTELLE



BESUCH DER KINDERGARTENKINDER AUF DER BAUSTELLE



FUSSBODENHEIZUNG, ESTRICH UND INNENPUTZ SIND FERTIG



DIE VOLKSSCHULE ZU BESUCH AUF DER BAUSTELLE



Gut zu Wissen:

Blackout

Blackout im Ilztal?

Bei einem Blackout, einem plötzlichen, überregionalen, weite Teile Europas umfassenden und länger andauernden Strom-, Infrastruktur- sowie Versorgungsausfall, geht es nicht nur um einen Stromausfall (Phase 1).

Die Stromversorgung selbst sollte in Österreich nach rund einem bis drei Tage wieder funktionieren, so die Experten*innen. Bis auf europäischer Ebene jedoch wieder überall eine stabile Stromversorgung zur Verfügung stehen wird, wird wahrscheinlich rund eine Woche vergehen.

Bis nach dem Stromausfall die Telekommunikationsversorgung (Handy, Festnetz, Internet) wieder überall stabil funktionieren wird (Phase 2), werden wahrscheinlich noch weitere Tage vergehen (Schäden, Überlastungen). Damit funktioniert bis dahin kaum eine Produktion oder Warenverteilung.

Ein umfassender Wiederanlauf der Versorgung mit lebenswichtigen Gütern (Lebensmittel, Medikamente, Treibstoff etc.) ist nicht zuletzt aufgrund der zahlreichen transnationalen Abhängigkeiten in der Versorgungslogistik frühestens in der zweiten Woche zu erwarten (Phase 3). Daher sind die Planungen und Vorbereitungen auf

einen rund zweiwöchigen Not- und Krisenbetrieb auszurichten. Eine Hilfe von außen wird nur sehr eingeschränkt möglich sein, da alle selbst betroffen sind und kaum freie Ressourcen zur Verfügung stehen werden.

Wie realistisch ist ein Blackout?

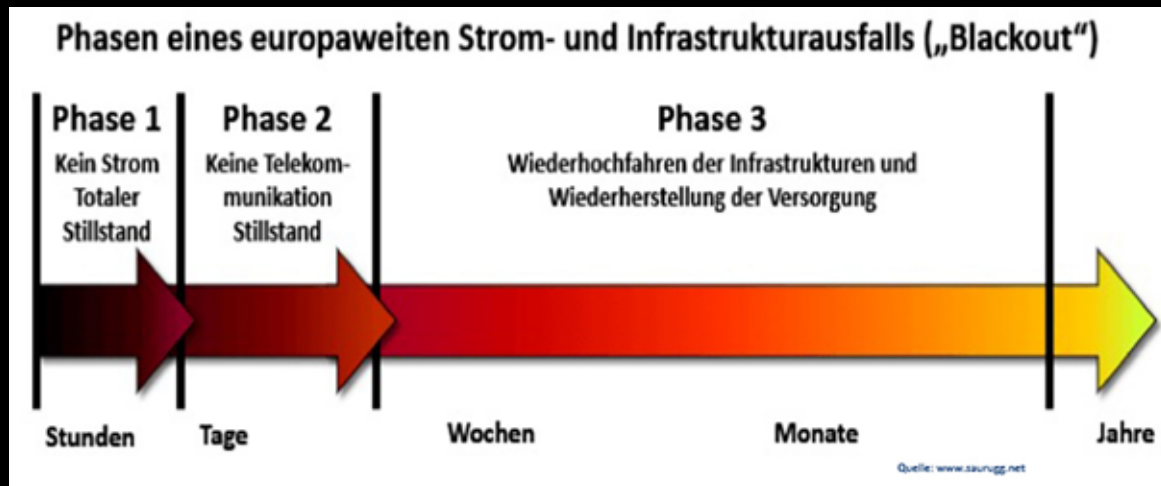
Das Österreichische Bundesheer hat am 16. Jänner 2020 darüber informiert, dass mit dem Eintritt eines Blackouts binnen der nächsten fünf Jahre mit einer 100-prozentigen Wahrscheinlichkeit gerechnet wird. Der Eintritt einer Pandemie wurde damals noch mit einer deutlich geringeren Wahrscheinlichkeit beurteilt.

Im europäischen Verbundsystem ist die Netzfrequenz von 50 Hertz der Gradmesser für die Stabilität des Systems. Der Normalbetrieb erfolgt zwischen 49,80 und 50,20 Hertz. Abweichungen unter 49,90 oder über 50,10 Hertz galten bisher als unüblich. 2020 kam es aber zu 142 (bekannten) Abweichungen. Und Engpassmanagement

war 2020 allein in Österreich an 261 Tagen notwendig - Kostenpunkt 134 Millionen Euro.

Aufgrund dieser hohen Wahrscheinlichkeit hat sich die Gemeinde Ilztal unter Federführung von Bgm. Andreas Nagl dafür eingesetzt, nach den bereits gemachten Schritten im Ilztal, eine weitere tiefergehende Vorbereitung auf ein solches Szenario unter Einbindung der Bevölkerung anzustreben. Mit starker Unterstützung der LEADER Region Zeitkultur Oststeirisches Kernland und einer Gruppe von Akteuren aus der Gemeinde und überregional gelang es nach mehrmonatiger Entwicklungs- und Vorbereitungszeit ein durch LEADER unterstütztes erstes Projekt – „Krisenmanagement-Einsatzplan: Pilothafte Bürger*innenbeteiligung“ starten zu können.

Darin geht es neben einem BlackOut, einem mehrere Tage bis Wochen andauernden Stromausfall, auch noch um andere Bedrohungsszenarien, welche ohne gute



Vorbereitung einer krisenhaften Situation in jeder Gemeinde hervorrufen können. Dazu zählen beispielsweise auch Epidemien & Pandemien, ABC-Bedrohungen und andere.

Und es muss auch klar gesagt werden: Die Zuständigkeiten für operative Handlungen bei verschiedenen Notfallszenarien liegen bei den Gemeinden, deren Einsatzorganisationen und ihrer Bevölkerung. Gerade das Mehrwertpotential der Einbeziehung von Bürger*innen in solche Notfallprozesse soll anhand dieses Projektes methodisch und inhaltlich in Zusammenarbeit mit Gemeinde-Verantwortlichen und weiteren wichtigen Schlüsselpersonen ausgelotet werden.

Wesentliche Schritte:

- Erhebung von Vorarbeiten bzgl. Stromspeicher- bzw. BlackOut-Konzepten bzw. Notfallplänen zu anderen Bedrohungsszenarien in der Gemeinde Ilztal sowie anderer Gemeinden
- Identifikation von Schlüsselpersonen mit Erfahrung und Expertise aus der Bevölkerung
- September 2021: Durchführung eines Workshops mit wichtigen Schlüsselpersonen und Entscheidungsträgern

Dieses noch bis Ende September 2021 laufende Projekt soll anschließend übergehen in einen zweiten Projektteil, der noch stärker die Bevölkerung zur aktiven Beteiligung an der gemeinsamen Erarbeitung

eines Notfallplans einladet. Es geht um die zentrale Frage, wie Bürger*innen im Rahmen von bestimmten Bedrohungsszenarien verbindlich eigenverantwortlich tätig werden können, welche Legitimationen und Entscheidungsspielräume und wie viel Weiterbildung und Erfahrungsaustausch dafür erforderlich sind. Vor allem die Erfahrungen und Expertisen von Schlüsselpersonen in der Bevölkerung in diesem Themenbereich soll bestmöglich sichtbar werden und einbezogen werden.

Quellen:

- Inhalte aus dem Projekt „Krisenmanagement-Einsatzplan: Pilothafte BürgerInnenbeteiligung“
- Herbert Saurugg, Experte für die Vorbereitung auf den Ausfall lebenswichtiger Infrastrukturen, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Krisenvorsorge, www.saurugg.net
- https://digitaler.staetdebund.gv.at/net_blackout/Pages/was_ist_ein_blackout

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Herzerl-Rallye durch die Oststeiermark

Kleine Rennfahrerinnen und Rennfahrer müssen im Sommer 2021 nicht auf ihre Rallye verzichten:

In der Oststeiermark finden Familien eine bunte Auswahl an Möglichkeiten, um ihren unbändigen Rennfahrergeist zu stillen. Ob auf kindergerechten Themen-Wanderwegen, beim Schwimmvergnügen in der Natur, mit voller Geschwindigkeit den Berg hinunter oder beim Bestaunen ihrer Heimat von ganz oben, das Motto lautet: Meine Heimat neu entdecken. Ganz spielerisch.

Die Regionalentwicklung Oststeiermark und der Verein „Von Mama zu Mama - #Oststeiermark“ mit Sarah Bauernhofer als Initiatorin haben sich für den Sommer 2021 etwas ganz Besonderes ausgedacht, um Familien einen spannenden Sommer in ihrer Heimatregion Oststeiermark zu ermöglichen. Im Zuge einer „Herzerl Rallye durch die Oststeiermark“ sollen Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel und Kinder verschiedene Boxenstopps in den oststeirischen Gemeinden einlegen, um dort gemeinsam Spaß zu haben, Kraft zu tanken, um Neues zu entdecken und den Sommer daheim zu genießen.

Die Oststeiermark ist groß und vielfältig – aber nicht alle wissen von dieser Vielfalt. Eine Mama aus Pinggau hat wahrscheinlich noch nicht gehört, wie toll das Fluss- und Erlebnisbad in St. Ruprecht an der Raab ist. Ein Papa aus Gleisdorf wäre von einem Boxenstopp beim GERA-Park in Eichberg bestimmt begeistert – allerdings muss dieser Papa erstmal davon erfahren. Und das gelingt durch die „Herzerl Rallye durch die Oststeiermark“!

Immer den „Herzerl“ nach – per Sammeltaxe (SAM) oder Bus

Die „Herzerl Rallye durch die Oststeiermark“ gleicht dem Charakter einer „Schnitzeljagd“, weil bei jedem Boxenstopp (Boxenstopp = ein Ausflugsziel in Ihrer Gemeinde) eine „Von Mama zu Mama Herzerl Plakette“ angebracht wird, welche die Kinder finden müssen. Haben die kleinen Rennfahrer*innen die Plakette entdeckt, machen Mama oder Papa ein Foto davon, welches dann in einem eigens



für die Herzerl Rallye gestalteten Buch eingeklebt werden kann. In diesem Buch wird jeder Gemeinde bzw. jedem Ausflugsziel eine Seite gewidmet, die die Kinder gestalten können. Dinge wie „Was hat mir an diesem Boxenstopp besonders gut gefallen?“ „Wie waren die Wetterbedingungen?“ „Wer waren meine Beifahrer*innen“ u.ä. gibt es hier – neben dem Foto mit der Plakette – zum Ausfüllen. Außerdem wird es auf der Doppelseite einen Platz geben, wo Fakten über die jeweilige Gemeinde eingetragen werden.

Ein guter Spürsinn zahlt sich aus: es warten tolle Preise

Sobald der Startschuss Anfang Juli gefallen ist heißt es „Herzerl sammeln und gewinnen“. Jede Familie, die zehn Ausflugsziele besucht hat gewinnt. Ein Sammelspaß für die ganze Familie der sich lohnt!

„Für all jene, die im heurigen Sommer nicht so weit fortfahren können oder wollen, gibt es von Nord bis Süd und von Ost nach West auf der Suche nach den Herzerln allerlei Aufregendes, Abenteuerliches und Spannendes zu entdecken!“

LAbg. Bgmin. Silvia Karelly

„Jedes dieser Herzerl-Rallye-Bücher wird zu einer einzigartigen, ganz persönlichen Sammlung und zugleich liebevollen Erinnerung an die verschiedenen Orte und Plätze bei dieser Reise durch die Oststeiermark, welche damit auch die Vielfalt unserer wunderschönen Heimatregion widerspiegeln.“

LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch



Das
Buch für die
„Herzerl-Rallye“
kann im Gemeinde-
amt gekauft
werden!

Ansprechpartner:

Regionalentwicklung Oststeiermark
Claudia Faustmann, MA
Gleisdorferstraße 43, 8160 Weiz
Mail: faustmann@oststeiermark.at
Tel.: 0676/78 400 88

Verein „Von Mama zu Mama Oststeiermark“
Sarah Bauernhofer
Sinabelkirchen 268/1, 8261 Sinabelkirchen
Mail: office@sarahbauernhofer.com
Tel.: 0664 /422 45 40

Was tut sich in der Abfallwirtschaft?

Vorsammeltaschen – Abfall trennen leicht gemacht!

Um das Vorsortieren Ihrer Haushaltsabfälle noch leichter zu machen, gibt es nun ein neues Angebot der Gemeinde Ilztal:

Vorsammeltaschen für **vier Abfallarten**, zum einfachen Vorsortieren und Transportieren Ihrer Abfälle!

Diese Vorsammeltaschen sind für vier verschiedene Abfallarten erhältlich:

ROT für Altpapier, z.B. Zeitungen, Prospekte, Kataloge, Schreibpapier, Kalender, etc.

GELB für Leichtverpackungen, z.B. PET-Flaschen, Styroporverpackungen, Getränkekartons, etc.

BLAU für Metallverpackungen, z.B. Konservendosen, Tierfutterdosen und -schälchen, Bierkapseln, etc.

GRÜN für Glasverpackungen, z.B. Marmelade- und Gurken-gläser, Getränkeflaschen, Parfümflacons, etc.



Die Vorteile

- farblich bestimmten Verpackungen zugeordnet
- machen das Abfalltrennen leichter
- stehen stabil am Boden
- bestehen aus leicht zu reinigendem Gewebe



Andreas Klamler
Abfallwirtschaftsbeauftragter

sind für den Transport zur nächsten Sammelstelle mit Stoffhenkeln versehen

- können nach der Entleerung einfach zusammengefoldet werden
- Größe: ca. 30x30x50 cm (B/T/H)

Ab sofort im Gemeindeamt Ilztal und in den Altstoffsammelzentren Prebensdorf und Preßguts erhältlich!

Kosten:

60 Cent pro Vorsammeltasche.

Wasser ist kostbar

In letzter Zeit weist unser Wasserüberwachungsprogramm immer wieder stark erhöhte Trinkwasserverbrauche auf.

Wir bitten sie daher, größere **außerordentliche Wasserentnahmen** (z.B. Pool füllen, Bewässerungen,...) vorab bei unserem Wassermeister **Manfred Trummler** (0664/8229526) zu melden.

Zudem ersuchen wir sie, immer wieder ihre Hauswasserleitung **auf Dichtheit zu prüfen**.

Oftmals gibt es Undichtheiten bei WC-Spülungen oder beim Heizungssicherheitsventil. Vergewissern sie sich, das alle Verbraucher, wie Geschirrspüler, Waschmaschine usw. ausgeschaltet sind, danach kontrollieren sie den Wasserzähler, ob der Zeiger sich weiterdreht.



Glasfaser: Die Zukunft kommt mit Lichtgeschwindigkeit

Informationen in Lichtgeschwindigkeit – einfach und schnell!



Wie bereits in der Ausgabe März 2021 berichtet, wird fleißig am Glasfaserausbau gearbeitet.

Bauabschnitte:

Der Abschnitt **Prebendsdorfberg** und teilweise **Wolfgruben** sollte baulich bis Anfang August fertig gestellt sein, danach können die Hausanschlüsse hergestellt und das Glasfaser in Betrieb genommen werden.

Im Bereich **Großpesendorf** wurden die Arbeiten Anfang Mai begonnen. In den nächsten Wochen wurde dann die Verlegung entlang der L360 nach **Neudorf** und **Preßguts** vorgesehen, bzw. die Ortsteile

Neudorf und Neudorferben wurden in Angriff genommen. Zeitgleich wird **Neudorfberg** von Richtung Prebuch aus erschlossen.

Mit dem Kabelpflug ist es möglich, längere Verbindungsstrecken schnell und einfach zu verlegen. Um diese Maschine effektiv zu nutzen, wurde an unterschiedlichen Bereichen diese Verlegungen vorgenommen. Der Kabelpflug ist eine komponierte Maschine mit der mehrere Kabeln gleichzeitig verlegt werden können.

Mit Hilfe einer Schneid- und Verlegevorrichtung werden die Rohrleitungen mit einem schmalen Schnitt in den Boden gebracht, die Bodennarbe fällt wieder zusammen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es während der Grabungsarbeiten an den Gemeindestraßen zu evtl. Verschmutzungen der Fahrbahn und zu Beeinträchtigungen wie Wartezeiten u.dg. kommen kann.

Hinweis

Für einen Glasfaseranschluss ist das **Vorliegen eines unterfertigen Vertrages** nötig. (Die unterfertigte Interessentenbekundung diente vorab der generellen Glasfasererhebung!). **Der ausgefüllte und unterfertigte Vertrag kann im Gemeindeamt abgegeben werden.**



Sie haben Fragen oder benötigen mehr Informationen?



Richard Aftenberger

glasfaser@feistritzwerke.at
T: 0664/611 85 40



Monika Reisinger

monika.reisinger@ilztal.gv.at
T: 03113/2485-3



Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.feistritzwerke.at/glasfaser
und **www.ilztal.at/glasfaser-ausbau**

„Der große steirische Frühjahrsputz 2021“

Auch heuer durfte die Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ coronabedingt nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Bgm. Andreas Nagl verteilte daher an all unsere Kindergarten- und Schulkinder Müllsäcke und Zangen zum Müllsammeln gemeinsam mit der Familie.

Wir bedanken uns recht herzlich für den großartigen Einsatz der Kinder und auch bei allen Erwachsenen, die wieder einen Beitrag für eine saubere Gemeinde Ilztal geleistet haben!



Allen jenen Frauen und Männern, die den Sommer hindurch die Blumenkistl gießen und pflegen, sei wieder herzlichst gedankt für ihre Mühe!

Danke!



Sieger bei den Österreichischen Meisterschaften in Rock'n'Roll Akrobatik

Am 05.06.2021 fand in Graz in der Blue Box die österreichische Staatsmeisterschaft für Boogie Woogie und Rock'n'Roll Akrobatik statt.

Dort war nicht nur der Verein „Formation 88“ aus St.Ruprecht stark vertreten sondern auch die Gemeinde Ilztal. Einige aus unserer Gemeinde sind stolze Mitglieder des erfolgreichen Rock'n'Roll Vereins Formation 88 und haben es am Wochenende auch wieder mit großartigen Performances gezeigt. Emilia und Tajana Kletzenbauer, Chiara Hotsch und Nicole Krachler

tanzen in der Formation „Hip Rock Girls“ und haben sich bei der ÖM den Titel in der Klasse der Ladies geholt. Emilia Kletzenbauer und ihr Tanzpartner Florian Kobel haben sich im Paartanz in der Klasse Junioren auf den 3. Platz ertanzt.

Stina Heller aus Wolfgruben tanzte sich mit ihren „Energy Girls“ vom Verein New Rock Generation auf den ausgezeichneten 3. Platz. Seit 2018 trainiert Stina mit sehr viel Freude und Ehrgeiz mehrmals die Woche mit „ihren Girls“, dieses jahrelange Training spiegelte sich nun im Erfolg wieder.



Gemeindechronik Ilztal

Die Geschichte unserer Gemeinde ...

... auf über 350 Seiten protokolliert und in einem schön gestalteten Buch interessant und ausführlich beschrieben. Erhältlich in der Gemeinde. Kosten: € 20.-

KINDERGARTEN

der Gemeinde Ilztal Tel: 0664 22 34 766

Kinder in Bewegung

Im Kindergarten ist es uns sehr wichtig, unseren Kindern genügend Raum und Möglichkeiten zu schaffen, ihrer angeborenen Bewegungsfreude gerecht zu werden. Bewegungs-geübte Kinder zeigen eine gesunde Wahrnehmungsfähigkeit, Kraft und Reaktionsgeschwindigkeit, Ausdauer und eine sichere Koordinationsfähigkeit. Körperliche Aktivität unterstützt den Abbau von Stress und emotionalen Belastungen, stärkt das Gemeinschaftsgefühl sowie die Konzentration. In der Bewegung spürt das Kind sich selbst und andere und setzt sich mit räumlichen Gegebenheiten auseinander. Es spürt seine eigenen Stärken und Schwächen und kommt so zu einer realistischen Selbsteinschätzung, welche wiederum zur eigenen Sicherheit und Unfallverhütung beiträgt. Durch das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit und im sozialen miteinander motivieren sich die Kinder zu weiterer Bewegung und Herausforderung. Gesunde Kinder erfahren sich als selbstwirksam und Mitgestalter und nehmen voll Freude an der Vielfalt unserer wunderschönen Welt teil.

So wünschen wir euch allen einen gesunden, bewegten Sommer und grüßen euch herzlich, das Kindergartenteam.





Volksschule Ilztal

Besichtigung der Schulbaustelle

Am Freitag, dem 9. April, durften die 3. und 4. Klasse der Volksschule Ilztal die Schulbaustelle in Prebensdorf besuchen. Jede Klasse wurde durch den Rohbau der Schule geführt und erhielt viele interessante Informationen und Einblicke in die lange Geschichte des Schulgebäudes und den Baufortschritt. Die Führung der 4. Klasse übernahm der Architekt Herr Sperl selbst. Die Kinder genossen diesen besonderen Schultag in einem Schuljahr, in dem Ausflüge oder Ähnliches ja nur sehr begrenzt möglich waren. Am Ende der kurzweiligen Führung bedauerten viele 4. Klässler/innen

sehr, dass sie diese tolle Schule nächstes Jahr nicht mehr selbst besuchen dürfen, weil sie dann bereits in eine weiterführende Schule gehen werden. „Das ist so unfair, dass wir nicht mehr in diese Schule gehen dürfen“, meinten da einige. Dies zeigt, wie begeistert die Kinder schon vom Rohbau des zukünftigen Bildungshauses Ilztal waren.

Die Schüler/Innen der 4. Klasse hatten an diesem Tag als Hausübung, einen Aufsatz über diesen Ausflug zu verfassen. Wie zwei Viertklässlerinnen

diesen Vormittag erlebt haben, können Sie darin nachlesen.

Als Klassenlehrer der 4. Klasse bleibt mir an dieser Stelle nur noch zu sagen, dass ich allen Kindern meiner Klasse alles Gute für die weitere Schullaufbahn wünsche und wir als Kollegium der VS Ilztal uns natürlich sehr freuen, wenn unsere ehemaligen Schüler/innen uns in ihrer alten, dann ganz neuen Schule einmal einen kurzen Besuch abstatten!

Ulrich Sonnleitner,
Klassenlehrer der 4. Klasse



Unser Ausflug zur Schulbaustelle in Prebensdorf
Am Freitag, dem 9. 4. 2021, fuhren wir zur Schulbaustelle in Prebensdorf. Die dritte Klasse kam auch mit.
Als es endlich so weit war, gingen wir in die Schule hinein. Wir mussten immer gut auf den Boden schauen, denn dort waren viele Kägel. Herr Sperl war der Architekt und führte uns durch die Schule. Er erklärte uns alles was wir wissen wollten. Außerdem war der Bürgermeister Andreas Kogel auch mit. Auf der Baustelle konnten wir den Kran immer gut beobachten. Das war toll. Besonders lustig fand ich den Mini-Bagger, der vor der Schule stand. Wir sahen auch viele Arbeiter und manche erklärten uns auch warum man die verschiedenen Dinge brauchte. Am Ende bekamen wir auch ein Salzstangl, das war sehr lecker. Dann fuhren wir wieder zurück zur Schule, aber die dritte Klasse fuhr, nicht mit zur Schule, denn sie kamen mit dem Bürgermeister mit ins Gemeindefest.
Es war eine tolle Führung durch die Schule und ein toller Ausflug.
Ende!

Unser Ausflug zur Schulbaustelle in Prebensdorf
Am 9. April fuhren wir, und die 3. Klasse zur Schulbaustelle nach Prebensdorf. Wir gingen nach der 2. Stunde fuhren zum Bus. Als alle unter der Baustelle angekommen waren, spazierten wir erstmal mit Herrn Sperl, dem Architekten, in die Schule hinein. Da sahen wir zuerst die Garderobe. Bei der Kasse sah man auch gut wo die vorherige Treppe war. Dann ging es in eine Klasse. Als wir im 1. Stock fertig waren, gingen wir über die Treppe zum 2. Stock. Da waren auch wieder Klassen und der Lift, den man auch schon unten sah. Im 3. Stock war dann auch unsere alte Klasse. Dort war auch noch ein Holz, das 110 Jahre alt war. Besonders toll fand ich die Dachterasse. Später schauten wir uns noch den Kindergarten an. Dort konnte man von jedem Gruppenraum auf den Lausenhof gehen.
Nachher bekamen wir noch vom Bürgermeister ein Salzstangl.

Besuch im Gemeindeamt

Im Anschluss an die aufregende Besichtigung der Baustelle des Schulhauses, konnten die Kinder der 3.Klasse das Gemeindeamt und unseren Herrn Bürgermeister Nagl besuchen. Bei einem leckeren Salzstangerl und köstlichem Apfelsaft durften die Kinder das Oberhaupt der Gemeinde mit all ihren brennenden Fragen löchern. Alle Räumlichkeiten und MitarbeiterInnen wurden besucht und es gab Einsicht in alle Aufgaben der Gemeinde. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Gemeinde-Chronik in der seither eifrig geblättert wurde. Dieser Ausflug gestaltete einen wunderbaren Abschluss des Themen-schwerpunkts Ilztal für die 3.Klasse. Wir bedanken uns, dass es trotz der schwierigen Zeit, mit all den Einschränkungen, möglich gemacht wurde.



1. Klasse:

Weltbienentag

Anlässlich des Weltbienentages am 20. Mai beschäftigte sich die 1. Klasse eine Woche lang mit dem Thema Bienen. Wir haben uns angesehen wie sich Bienen entwickeln, wie sie leben und warum sie für uns alle so wichtig sind. Den Abschluss der Themenwoche bildete eine Präsentation der gelernten Inhalte bei der Schulfeier am Freitag. Eine sehr lehrreiche Woche in allen Bereichen!



Hallo Auto!

Beim Projekt „Hallo Auto“ des ÖAMTC wurde die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ mit den Kindern gemeinsam durch Selbsterfahrung erarbeitet. In einem präparierten Smart durften die Kinder am Beifahrersitz Platz nehmen, um einmal selbst das Bremspedal zu bedienen. Die Kinder sahen und spürten, dass selbst eine Notbremsung das Auto nicht sofort zum Stillstand bringt. Eine lebenswichtige Erkenntnis bei der selbstständigen Bewältigung des Schulwegs. Bgm. Andreas Nagl machte sich vor Ort ein Bild, wie gut unsere Schüler für den Straßenverkehr geschult werden und somit sicher unterwegs sein können.

Lernen mit und in der Natur

In den beiden zweiten Klassen wurde die Natur ins Klassenzimmer geholt bzw. das Lernen ins Freie verlegt.

So lernten wir auf der Löwenzahnwiese vor der Schule, wo wir Löwenzahnpflanzen von der Blüte bis zur Wurzel untersuchen konnten. Auch die verschiedenen Blütenstände von der Knospe bis zur Pusteblume konnten direkt vor Ort bestaunt werden. Im Mai pflanzten wir Bohnen, die wir in der Klasse pflegten und so das Wachstum gut beobachten und dokumentieren konnten. Außerdem gab es in der 2.b-Klasse eine Regenwurm-



Beobachtungsbox. Die Kinder sahen, wie die Regenwürmer Gänge gruben und so verschiedene Erdschichten und Kompost vermischten. Im Homeschooling ging es ans Vögelbeobachten, um die wichtigsten heimischen Vogelarten unterscheiden zu können. Kinder brachten auch Vogelfedern zum Erraten mit in die Schule. Als Höhepunkt galt natürlich der beinahe wöchentliche Besuch der Ilz.



PTS Pischelsdorf

Ausgezeichnet vom Bundesministerium für Bildung als autorisiertes Schul-Test-Center, gehen wir den Weg der Digitalisierung ungebremst weiter.

Gerade die letzten Monate haben uns gezeigt, dass die digitalen Medien in unserem Leben immer wichtiger werden. Großes Dankeschön an die Gemeinde, die uns in unserem Vorhaben immer hervorragend unterstützt.

Dir. Raphael Regenfelder



Aktion „Wildblumen“



Unter dem Motto „**Blühende und summende Steiermark**“ fand auch heuer wieder die „Aktion Wildblumen“ statt, initiiert durch Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner und Christine Podlipnig (Projektleiterin). Unsere Gemeinde nahm auch heuer wieder teil und die Kräuter und Blumen wurden bei Anitas Laden und im Gemeindeamt verteilt.



Mittelschule Pischelsdorf



Erfahrenes neues Team im Elternverein

Der Elternverein der MS Pischelsdorf musste sich in diesem Schuljahr neu konstituieren.

Als neue Obfrau konnte **Sonja Hofer**, Biobäuerin in Neudorf, gewonnen werden. Sie hat zwei Kinder an der Schule und arbeitete auch schon im Elternverein der Volksschule Ilztal mit. Ihr zur Seite steht Isabella Vorderwinkler als Stellvertreterin. Als weitere Mitglieder des Vorstandes fungieren Kernbichler Silvia als Schriftführerin und Pußwald Eva als Kassiererin. Weitere Mitglieder werden gerne willkommen geheißen.

Die Übergabe an das neue Gremium des Elternvereins erfolgte mitten in der Corona-Zeit, bereits im Februar. Oberste Priorität für das neue Team hat der Fortbestand dieses bedeutenden Vereins für die Schule. Groß ist das Anliegen, sozial Schwächeren unter die Arme zu greifen, damit alle Kinder die gleichen Möglichkeiten haben. Unterstützt werden sollen wichtige Kurse und Projekte. Mit dem zusätzlichen Engagement von Eltern will man bei Veranstaltungen mitwirken. Ein großes Dankeschön für die Weiterführung des Elternvereins sprach jetzt Direktor Johann Jandl aus und überreichte an Sonja Hofer einen Blumenstrauß.

Besonderer Dank gebührt auch

vor allem **Nina Fink**, die den Elternverein in den letzten Jahren mit viel Engagement erfolgreich geführt hat und sogar länger im Dienst war, als sie Kinder an der Schule hatte. Sie hat ihr Amt mit großem Pflichtgefühl bis zur Übergabe im Sinne der Schule ausgeführt! DANKE!

„Mutter Natur“ über der MS Pischelsdorf

Ein Koloss von einer Figur bekam eine neue Identität.

Über dem Parkplatz der MS Pischelsdorf ragt eine große Skulptur, die im Laufe der Zeit in die Jahre gekommen war und bröckelte. Das kann man doch einer monumentalen Dame nicht antun! Und so nahmen im heurigen Frühjahr die Schüler/

Innen der 4c-Klasse im Zeichen- und Werkunterricht die Restaurierung der Statue in Angriff. Die Ideenfindung brauchte längere Zeit. Als Stilgeberin stand die Künstlerin Niki de Saint Phalle Patin – geworden ist es dennoch eine ganz eigenständige Arbeit. Als „Mutter Natur“ bekam die Figur eine neue Identität. Auf einem Bein ragt eine Hügellandschaft, dahinter erheben sich Berge. Über den Rumpf fließt ein Wasserfall aus Spiegelfliesen. Beide Arme überspannen einen symbolreichen, farbenfrohen Regenbogen. Die Haare bilden Flusstümpfe – eine Lockenpracht, verziert mit kleinen Murmeln. Die Hautfarbe ist bewusst neutral gewählt. Ist die Vorderseite der Figur dem Land verhaftet, so gehört die Rückseite dem Wasser: Es wogen Wellen in Blau und Grün, darüber eine aufgehende Sonne in pompösem Farbenreichtum. Die Natur ist schön.

Mosaik wurden mit Fliesen, Muscheln, Schneckenhäusern und Glaslinsen gelegt.

Bezauberndes Highlight der Figur ist eine getöpferte Eidechse (eine Zauneidechse = Reptil des Jahres 2021), die auf dem Knie der Figur Platz finden wird und bei Redaktionsschluss noch im Brennofen war.

Dieses Werk wird noch lange an eine wunderbare 4c-Klasse erinnern!





Gewinnübergabe der Polizei

Den Steiermark-Sieg hat die MS Pischelsdorf für ihr vorbildhaftes Projekt „Medienführerschein – Medien kritisch betrachtet“ zum Thema Cybersicherheit verdient erwirkt. Jetzt wurde der Gewinn überreicht.

Mit dem Projekt über einen Medienführerschein zum Thema „Cybersicherheit“ errang die MS Pischelsdorf im letzten Jahr den ersten Platz beim Ideenwettbewerb der Polizei „Gemeinsam. Sicher mit deiner Schule“. Teilgenommen hatten die dritten Klassen.

Aufgrund der Corona-Bestimmungen verzögerte sich die Übergabe der Siegerprämie des Landeswettbewerbs, das wurde jetzt nachgeholt. Zur Gewinnübergabe reiste Landespolizeidirektor Hofrat Mag. Gerald Ortner an. Begleitet wurde er von Vertretern der Polizei Pischelsdorf.

Übergeben wurde ein Scheck im Wert von 500 Euro, der unter den teilnehmenden Schüler/innen aufgeteilt wird.

Initiiert hatte das Projekt an der MS Pischelsdorf Postenkommandant Abt. Insp. Robert Schloffer. Als Lehrerin plante und koordinierte Monika Bertsch die Schwerpunkte für das Projekt und wurde dabei tatkräftig von den Lehrer/innen der Schulstufe unterstützt.

Schwerpunkte bildeten u. a. Medien-erziehung und das Hinterfragen/ Erkennen von möglichen Fake News, soziale Internetplattformen, Umgang mit Online-Fotos, Bildbearbeitung, Urheberrecht, Werbung, Pressefreiheit und Meinungsfreiheit.

Mithilfe der Schulsozialarbeit wurden die Handyeinstellungen der Schüler/innen (freiwillig) kontrolliert und sicher nachjustiert. Schulsozialarbeiterin Kerstin Kohl und ihre Kollegin Natalie Parz absolvierten dieses Service in allen dritten Klassen.

Ein Polizeivortrag von Gruppeninspektor Michael Struggl, Kriminalpräventionsbeamter des Bezirks Weiz, leistete Präventionsarbeit in Sachen Cybermobbing.

Abgegeben wurden für den Wettbewerb alle Erkenntnisse gesammelt in Power Point-Präsentationen, wobei immer zwei Schüler/innen zusammen eine Schau im Ausmaß von rund 30 Seiten gestalteten.

Jetzt – nach einem Jahr – kann man sagen, dass das Projekt wirklich gefruchtet hat. Die jungen Menschen der 4. Klasse stellen kritische Fragen, bilden sich eine eigene Meinung, sind vorsichtig mit dem Online-Stellen von Fotos, verwenden Bilder/ Musik aus freigegebenen Medien und sind sensibel gegenüber Cybermobbing. Natürlich gibt es Ausnahmen und manche Fake News – besonders in Bezug auf Corona - halten sich hartnäckig. Wir bleiben weiterhin am Ball, wenn es darum geht „Filterblasen“ zu durchschauen und zu durchbrechen.





Veranstaltungen/ Termine:

Damenabend:

Donnerstag ab 18:00 Uhr

Herrenabend: Freitag ab 18:00 Uhr

Kindertenniskurs im Sommer:

Es werden zwei Termine angeboten:
Intensivkurs fünf Einheiten jeweils
einer Stunde

- 1. Ferienwoche 12.07.2021 –
16.07.2021 Vormittag oder
- 3. Ferienwoche 26.07.2021 –
30.07.2021 Vormittag

Kosten:

25 € pro Kind für Vereinsmitglieder

60 € pro Kind für Nichtmitglieder

Anmeldung und nähere Infos

bei Richard Mair 0676/845121444
und Carmen Wurm (0660/6113931)
bis 09.07.2021

Tenniskurse für Erwachsene

auf Anfrage bei Richard Mair
0676/845121444

Euer Tennisvorstand

Jahresbeitrag:

Familienkarte € 120,-
für Ehepaare mit Kinder bis 18 J. *

Einzelkarte € 75,-
> 18 Jahre

Jugendkarte € 50,-
15 – 18 Jahre *

Kinderkarte € 35,-
0 – 14 Jahre

* Im Jahr nach dem 18. Geburtstag ist eine
Einzelkarte zu lösen (Ausgenommen
Studierende und Schüler).

Hallo liebe Tennisfreunde,

Wir – der Vorstand – haben uns
wieder ein paar „Besonderheiten“
für den Verein bzw. für die Mit-
glieder ausgedacht, um die Freude
am Sport und den Zusammenhalt
innerhalb des Vereines noch mehr
aufleben lassen zu können.

Aktuelle Informationen sind
jederzeit auf unsere Home-
page ersichtlich:
www.tennis-pressguts.at



Kindertraining des HapKiDo-Vereins Gleisdorf:

„Endlich ist es
wieder soweit
– das „HapKiDo-
Kindertraining“
konnte am
21.05.2021 wieder
starten.

HapKiDo ist neben

Taekwondo die populärste koreanische Kampfkunst, die den Fokus auf
Verteidigungstechniken legt. Durch die derzeitigen Bestimmungen
und der hohen Teilnehmerzahl, ist es im Moment eher schwieriger
in der Halle zu trainieren, deshalb hatten wir das erste Training auf
den Sportplatz in Großpesendorf verlegt und waren froh, dass das
Wetter mitspielte. Wie immer hatten die Kinder unter der Leitung von
Christoph, Claudia und Georg viel Spaß bei verschiedenen Spielen
und lernten so auch die ersten Techniken, so dass die Stunde wie im
Fluge verging. Wir bedanken uns ganz herzlich für die zahlreiche Teil-
nahme und freuen uns auch in Zukunft, wenn die Kinder weiterhin
gern dabei sind und spielerisch diese Kampfkunst erlernen.

Das Training findet immer freitags von 18.00-19.00 statt.

Bei Interesse informiert euch gern unter www.hapkido-gleisdorf.at
oder per E-Mail: manfred.salmhofer@aon.at

Anke Reisenhofer



FF Preßguts

Wissenstest

Um die Feuerwehrjugend auf den Aktivdienst vorzubereiten, bedarf es guter Ausbildung und Fachwissen. Deshalb fand auch in diesem Jahr die Wissenstestabnahme wie bereits im Vorjahr im eigenen Abschnitt unter Einhaltung aller Corona-Maßnahmen am Samstag, dem 22.5.2021 statt. Seitens unserer Feuerwehr, gab es fünf Nachwuchs- Florianis, welche sich den Fragen der Bewerber in sechs unterschiedlichen Stationen stellten.

Nach erfolgreicher Abnahme der verschiedenen Module, durften sich alle Jugendlichen über ihr erworbenes Abzeichen freuen.



JFM Hagen Seifried absolvierte den Wissenstest in Bronze. *JFM Jakob Meier*, *JFM Alexander Pekarz* und *JFM Daniel Weingartmann* bekamen das Abzeichen in Silber.

Der letzte Teil des Wissenstestes ging an diesem Tag für *JFM Michael Rohrer* über die Bühne, denn er durfte das goldene Abzeichen entgegennehmen.



Bau-Bezirks-Leitung unterwegs in der Gemeinde

Im Frühjahr wurden seitens der Baubezirksleitung Oststeiermark unter Wassermeister Udo Dopnig von Schirnitz bis zur KG Prebensdorf der Bereich entlang der Ilz freigeschnitten.



FF Neudorf/Großpesendorf

Osterhasenausfahrt 2021

Auch in diesem Jahr ließ sich es sich der Osterhase nicht nehmen, die Kinder in Neudorf und Großpesendorf persönlich zu besuchen. Unterstützt wurde er dabei vom Dodge Verein und der Feuerwehr Neudorf/Großpesendorf.

Die Fahrt des Osterhasen 2021 durch das Löschgebiet der FF Neudorf/Großpesendorf mit dem ehemaligen Feuerwehrauto Dodge ist auch auf Youtube zu sehen: „Osterhasenfahrt 2021 4k“

OLM d. F. Christoph Winkelbauer



Wissenstest

Aufgrund der anhaltenden Einschränkungen bedingt durch die Corona-Pandemie, wurden auch heuer der Wissenstest und das Wissenstestspiel auf Abschnittebene – im Rüsthaus der FF Reichendorf – durchgeführt. Am 22. Mai 2021 konnten nach wochenlangem Lernen, Vorbereiten und Üben unsere Feuerwehrjugendlichen ihr Können unter Beweis stellen. Das gelang ihnen auch sehr erfolgreich: Alle angetretenen Jugendlichen bestanden fehlerfrei!

Die Freiwillige Feuerwehr Neudorf-Großpesendorf ist sehr stolz auf den Nachwuchs in der Feuerwehrjugend und die erbrachten Leistungen beim Wissenstestspiel in Bronze und Silber sowie beim Wissenstest in Bronze, Silber und Gold! Im Anschluss an den Wissenstest wurden direkt die Beförderungen durchgeführt!

FM Stefan Fink



FF Prebensdorf

Wissenstest

Die Feuerwehrjugend der FF Prebensdorf war am 22. Mai 2021 in Reichendorf beim dies-jährigen Wissenstest. Für einige unserer Jugendlichen war es die erste Prüfung im Feuerwehrwesen. Zuvor wurde gemeinsam geübt und gelernt, damit der Test mit Bravour gemeistert werden konnte. Insgesamt haben 20 Jugendliche teilgenommen, die in den verschiedenen Kategorien von Wissens-



testspiel bis hin zu Wissenstest Gold antraten.

Wir, das Kommando, sowie die Kameraden der FF Prebensdorf, gratulieren allen Jugendlichen sehr herzlich zu ihren erreichten Abzeichen und wünschen viel Spaß bei den Übungen.

Katrin Fink



Falls du **10 Jahre oder älter** bist und **Interesse für die Feuerwehr** hast, dann melde dich bei uns:

HBI Manfred Trummler

0664 8229526

Jugendbeauftragten:

OLM d.F. Franz Ackerl

0664 4390113

Baut auf, mauert, pflastert, saniert...
...erledigt auch Kleinbaustellen garantiert!



RosenBerger

8211 Prebensdorf 166 · Tel. **0664 - 920 92 39**
office@rosenber-ger.at · www.rosenber-ger.at



DR. WERNER PAUGER & DR. ARNO PICHLER
öffentliche Notare

Wir brauchen Verstärkung und suchen für unser Team eine

KANZLEIASSISTENTIN m/w

(Dienstort Gleisdorf)

Was erwartet Sie bei uns:

- Sie halten persönlichen und telefonischen Kontakt mit unseren Klienten
- Sie koordinieren unsere Termine
- Sie übernehmen verschiedenste organisatorischen Tätigkeiten
- Sie erledigen Gerichts- und Bankenwege
- Sie unterstützen unsere Juristen in der Verwaltung
- Sie erhalten eine umfassende Einarbeitung und haben Aufstiegsmöglichkeiten

Was erwarten wir von Ihnen:

- Kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau (HAK, HLW)
- Gute Kenntnisse in MS Office (v.a. Word, Outlook, Excel)
- genaues und selbstständiges Arbeiten
- Loyalität, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten

Unser Angebot:

Monatlich € 1.650,00 brutto (14x jährlich) für Einsteiger, Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation und Leistungsbereitschaft.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf per E-Mail an werner.pauger@notariat-gleisdorf.at.
Wir freuen uns auf Sie!



Wir suchen zum sofortigen Eintritt zu besten Bedingungen

Produktionsmitarbeiter u. Maschinenführer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Überwachung und Steuerung verschiedener Produktionsanlagen und Produktionsprozesse
- Überwachung des Materialflusses
- Einrichten, Umrüsten und Bedienen der Anlage
- Vorbereitung von Arbeitsabläufen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung, idealerweise Erfahrung mit dem Rohstoff Holz (Tischler/Zimmerer)
- Leistungsbereitschaft und Motivation
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit
- Deutsch in Wort und Schrift

€ 13,72/h I.1 KV mit ausdrücklicher Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung.

Seit über 50 Jahren realisieren wir als Familienbetrieb Bau-Projekte in den Bereichen Hoch- und Holzbau. Wollen Sie Mitglied im Team werden? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an

Frau BM Ing. Hannelore Feichtinger, buchhaltung@kulmerbau.at








**Raiffeisenbank
Pischelsdorf-Stubenberg**



**WENN'S UM EINEN
UNBESCHWERTEN
URLAUB GEHT, IST NUR
EINE BANK MEINE BANK.**

raiffeisen.at/stmk/pischelsdorf



SVU RB Klausner Kühltransporte Ilztal

Ganz schön was los beim SV Union Ilztal

Der SVI stellt vor:



Obmann René Pitter

Jahrgang: 1983

Position als Spieler: Stürmer, Mittelfeld rechts

Sportliche Stationen:

1991 bis 2012 SV Union Ilztal

2013 bis 2015 Markt Hartmannsdorf

2014 bis 2018 Trainer Jugend Markt Hartmannsdorf

seit 24.07.2020 Obmann SV Union Ilztal

René Pitter war im Sommer 2020 dem Ruf der Mannschaft, sich weiter in der Oberliga beweisen zu dürfen, gefolgt und somit waren die vergangenen 10 Monate für ihn sehr arbeitsintensiv und geprägt von vielen Entscheidungen. Seine größte Motivation, um dieses Amt zu übernehmen war und ist, dass die Entscheidung über den Klassenerhalt sportlich auf dem Platz fallen und keine strategische Entscheidung sein soll. Der Klassenerhalt ist sein erklärtes Ziel, wobei René Pitter meint, dass es finanziell eine sehr große Herausforderung sein wird, das dauerhaft zu schaffen. Besonders wichtig ist es ihm, die Jugendarbeit zu forcieren und so den Weiterbestand des Vereins zu sichern.

Das runde Leder war für unseren Obmann - von Kindesbeinen an - sein Lebensinhalt und er ist mit **Leib und Seele Ilztaler**. Nur in den letzten Jahren seiner eigenen sportlichen Laufbahn hat er den Verein aus familiären Gründen gewechselt. Als Spieler beim SV Ilztal hat er

einen Abstieg von der Unterliga in die Gebietsliga mitgemacht und auch den Aufstieg zurück in die Unterliga wieder geschafft.

Obmann Pitter ist stolz auf die in dieser kurzen Zeit gemeinsam erreichten Erfolge. Neben der **Neugestaltung der Sponsoren-Banden** und der **Installation einer digitalen Anzeigetafel** im Außenbereich der Sportanlage erfolgte auch die **Sanierung der Kantine**. René Pitter bedankt sich sehr herzlich bei seinem gesamten Team dafür. Ebenso gilt sein Dank der Mannschaft, den Trainern, der Gemeinde, den Sponsoren und den treuen Fans. Er freut sich auf die Unterstützung und gute sportliche Leistungen in der kommenden Saison.

In sportlicher Hinsicht ging durch die **Verpflichtung von Trainer Sinisa Stojanovic** sowie von **Co-Trainer Jürgen Wagner** ein positiver Ruck durch die Mannschaft. Es konnten auch einige Spieler neu verpflichtet werden, wobei die Rückkehr von **Julian Höfler** ins Team für besonders große Freude gesorgt hat. Mannschaft und Funktionäre fiebern der kommenden Saison – **Meisterschaftsstart ist am 06.08.2021 um 19.00 Uhr** - nach der langen sportlichen Pause entgegen und hoffen wieder auf zahlreichen Besuch und die gewohnte großartige Unterstützung durch die Fans. Den Verantwortlichen im Verein ist auch wichtig, dass



die **Besitzer der goldenen und silbernen 100er-Club-Karten** für die kommende Saison eine **Ermäßigung** angeboten bekommen, um so für die ausgefallene Frühjahrssaison zumindest finanziell entschädigt zu werden. Ebenso wurde mit **Markus Fink** als neuem **Jugendleiter** die so wichtige Kinder- und Jugendarbeit im Verein auf neue Beine gestellt.

So stehen seit dem Trainingsstart im Frühjahr nun für jede Kinder- und Jugendmannschaft zwei fixe Trainer zur Verfügung.

Obmann René Pitter – dem eine fundierte Ausbildung der Kinder und Jugendlichen im Verein ein sehr großes Anliegen ist – **betreut persönlich gemeinsam mit dem Sportlichen Leiter Gerhard Kriegl die BAMBINOS** – unsere jüngsten Sportler und Sportlerinnen (Kindergarten), die bereits mit Begeisterung bei der Sache sind.



Eine Mannschaft stellt sich vor ...

Wir bestehen aus rund 20 Fußballerinnen und Fußballern und werden nun seit Mitte März professionell von unserem Trainer Christian Lampl trainiert! Christian bringt rund 11 Jahre Erfahrung im Bereich Jugendfußball mit.

Das Ziel unserer Mannschaft ist es, zusammen mit unserem Trainer in 2 Jahren geschlossen in die U11 Mannschaft unseres Vereins aufzusteigen, um dann im Meisterschaftsbetrieb regional, aber auch überregional an der Spitze mitzuspielen.

Zurzeit trainieren wir zwei- bis dreimal pro Woche mit Spaß am Sport, aber auch mit der erforderlichen Disziplin. Immer wieder gibt es auch am Wochenende Zusatzeinheiten, wo wir neben den sportlichen Aktivitäten auch gemeinsam Grillen und so unsere Kameradschaft sehr gefördert wird. Das Training wird über den Sommer ohne Pause fortgesetzt, um die lange Bewegungspause vom vergangenen Herbst bis ins Frühjahr auszugleichen. Außerdem möchten wir uns ständig verbessern und uns für die zukünftigen Spiele weiterentwickeln.

Inzwischen dürfen wir uns wieder mit anderen Mannschaften messen und so haben wir bereits einige Matches erfolgreich absolviert. Wir brennen

aber bereits auf weitere Spiele und bereiten uns intensiv darauf vor. Weiteres Ziel unseres Trainers Christian ist es jedenfalls auch, dass wir in einigen Jahren TOP-ausgebildet in der Kampfmannschaft unseres Vereins auflaufen werden.

Wir freuen uns darauf, wenn ihr uns bei unseren Spielen und Turnieren am Sportplatz des SVI kräftig anfeuern kommt und uns tatkräftig unterstützt!



SV Union Ilztal U8 mit Trainer Christian Lampl



SVI KIDS & YOUNGSTERS:



Stefan Graf

U13

Jahrgang: 2009

Positionen:

Verteidigung, Sturm

Sportliche Vorbilder:

Sergio Ramos,

David Alaba

Lieblingsvereine: TSV Hartberg, FC Bayern München

Stefan hat großen Spaß am Fußballspielen und er bezeichnet diesen Sport als seine Leidenschaft! Wir wünschen dir viel Erfolg, lieber Stefan!



Max Weber

U8

Jahrgang: 2013

Position: Mittelstürmer

Sportliche Vorbilder:

Lionel Messi,

Christiano Ronaldo

Lieblingsverein: SV Union Ilztal

Max mag Fußball, weil er sich dabei so richtig auspowern und viel laufen kann und auch, weil es ein Teamsport ist. Max ist mit solcher Begeisterung dabei, dass er immer als Erster zum Training kommt. Er kann es kaum erwarten, dass es los geht. Weiter so!

Der SVI stellt vor:



Jugendtrainer U8 – Christian Lampl

Jahrgang: 1984

Verein als Spieler: Gesamte aktive Karriere bei Sinabelkirchen

Tätigkeiten als Trainer:

2009 – 2011 Jugendtrainer Sinabelkirchen

2011 – 2016 Jugendtrainer Spielgemeinschaft FAZ Ost

2016 – 2018 Jugendtrainer SC Gleisdorf

2017 – 2019 Jugendtrainer Spielgemeinschaft FAZ Ost

Seit März 2021 tätig als Jugendtrainer der U8 des SV Union Ilztal, sowie 2. Stellvertreter des Nachwuchsleiters.

Herzlich willkommen in der SVI-Familie, lieber Christian!

Christian Lampl hat die Herzen unserer Kids im Sturm erobert und zeichnet sich durch seinen enormen Einsatz bei den Trainingseinheiten auf dem Platz, sowie durch seine große soziale Kompetenz aus. Ebenso fördert er die Gemeinschaft durch eine gemeinsame Jause oder Steckerlbrot-Grillen nach den Zusatztrainings an den Wochenenden. Nicht nur seine eigene Mannschaft, sondern auch die U10 ist bereits in den Genuss solcher Wochenendeinheiten gekommen. Im Sommer gibt es außerdem ein vereinsinternes KIDS-Camp für alle Kinder und Jugendlichen des SVI. Die zusätzlichen Trainings machen sich bei den Matches bereits durch sehr gute Leistungen und auch Siege bemerkbar.

Texte: Text und Fotos „Eine Mannschaft stellt sich vor“: Christian Lampl; übrige Texte: Anita Dunst; übrige Fotos by Johann Dunst



Wir suchen DICH

Du triffst dich gern mit Freunden und hast gern Spaß mit ihnen? – **Dann bist du bei uns richtig!**
Du machst gerne Sport oder willst gern mehr Bewegung machen? – **Dann bist du bei uns richtig!** Du kannst nicht Fußball spielen? – **Dann bist du bei uns richtig!** – du kannst es bei uns lernen! Du spielst schon Fußball und suchst eine neue Gemeinschaft? – **Dann bist du bei uns richtig!** Du bist noch ganz klein? – **Dann bist du bei uns richtig!** Du bist schon etwas älter? – **Dann bist du bei uns richtig!** Du bist ein Junge? – **Dann bist du bei uns richtig!** Du bist ein MÄDCHEN und willst es den Jungs so richtig zeigen? – **Dann bist du bei uns richtig!**

Du bist bei uns auf jeden Fall richtig und wir freuen uns auf DICH!

Melde dich bei **Christian Lampl** unter 0676/3762404 oder komm einfach zum Probetraining – jeweils Montag und Donnerstag ab 16.30 Uhr.



TAGESMÜTTER STEIERMARK



Ausbildung Tagesmutter/-vater und KinderbetreuerIn

Graz: 16. September 2021
Infos: Virginie Krainz, Tel. 0316 / 671 460-16

Kalsdorf: 6. Oktober 2021
Infos: Barbara Brinner, Tel. 03135 / 554 84-23

Gleisdorf: 4. November 2021
Infos: Virginie Krainz, Tel. 0316 / 671 460-16



Geborgenheit. Freunde. Entwicklung.
www.tagesmuetter.co.at



BUSCHENSCHANK LAGLER:

Wir sind auf der Suche nach einer
Buschenschankgehilfin
vor allem für das Service – ca. 5 Stunden.

Geöffnet haben wir von
Montag bis Donnerstag.

Case und Care Management

- Kostenloses Angebot für BürgerInnen im Bezirk Weiz
- Wir besuchen Sie zu Hause oder Sie kommen in unsere Beratungsstellen Birkfeld, Weiz oder Gleisdorf
- Die MitarbeiterInnen bieten Ihnen Hilfe und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen

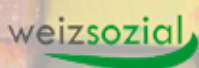
Unterstützungsthemen können sein:

- Wohnen
- Pflege zu Hause
- Pflegekosten
- Förderungen
- Pflegegeld
- Arbeit
- Finanzen
- und vieles mehr

Bei Unterstützungsbedarf vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit uns:

Dagmar Unterberger
0664/235 70 55
Case Managerin für ältere Menschen

Tanja Reisinger
0664/420 05 85
Case Managerin für Erwachsene



Demenz-Kompetenzstelle

- Demenz ist in aller Munde, aber was mache ich, wenn ich den Verdacht einer Erkrankung habe oder bereits eine Diagnose gestellt wurde?
- Wir bieten seit Dezember 2020 für Angehörige und Betroffene, Beratungen hinsichtlich der Themen von Demenz an

Unterstützungsthemen können sein:

- Vermittlung zur Diagnostik
- Alltagsgestaltung
- Kommunikationsverhalten
- Betreuungs- und Pflegemöglichkeiten
- und vieles mehr

Erreichbarkeitszeit:

- Dienstag von 13:00 – 15:00 Uhr
- Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr

Bei Unterstützungsbedarf vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit uns:

Dagmar Unterberger
0664/235 70 55





Das Land
Steiermark

Mütter/Elternberatung

für Betreuungspersonen mit ihren Kindern
ab der Geburt bis zum 3. Lebensjahr

Entwicklungskontrolle: Wiegen und Messen

Beratung und Information über Ernährung, Babypflege, Stillen, Entwicklung, Schlafen, Schreien, Alltagsbewältigung

Sie werden jeweils von einem Team bestehend aus Sozialarbeiterin, Hebamme, Arzt/Ärztin betreut.

Zeit: jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr

Ort: Außenstelle der Bezirkshauptmannschaft Weiz,
8200 Gleisdorf, Schillerstraße 13/3. Stock (Life Center)

Das Angebot des Landes Steiermark/BVB Weiz ist kostenlos.

Anmeldung (in der Zeit der Pandemie) bitte bei DSA Anna Liebmann unter 03112/2502-12 oder anna.liebmann@stmk.gv.at.

Jagdgesellschaft Preßguts kauft Kitzretter für die Landwirtschaft.

Von der Jagdgesellschaft Preßguts wurden drei Stück Kitzretter gekauft und an die Landwirte übergeben. Die akustischen Kitzretter, werden an den Traktor angeschlossen, und erzeugen einen schrillen Ton und sollen die jungen Rehkitze aus der Wiese vertreiben. Von der Jagdgesellschaft Preßguts werden auch alle zu mähenden Wiesen zuvor zu Fuß durchgegangen und somit werden jedes Jahr ca. 15- 20 Rehkitze vor dem Mähtod gerettet. Dieser akustische „Kitzretter“ soll zusätzlich die Arbeit der Jäger unterstützen.



Foto von l.nach r. Obmann Karl Loder, Obmann Stv. Christian Fuchs, Landwirte Fuchs Erich, Jahn Manuel, Schlemmer Alois, Vzbgm. Nistelberger Kurt

— #blutverbindet —
FAMILIE VERBINDET.
BLUTSPENDEN AUCH.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.



Nächster Blutspendetermin:

Mittwoch, 14. Juli 2021, Pischelsdorf, Pfarrheim 15:00 bis 19:00 Uhr

NEU: Grünpflege in der Gemeinde Ilztal mit dem Team der Chance B

In TaB arbeiten wir auf Basis Arbeitsgruppen und Einzelarbeitsplätze eng mit Betrieben der Wirtschaft zusammen, es gibt auch intern Arbeitsgruppen zur Vorqualifizierung in verschiedenen Bereichen, wie beispielsweise Grün- und Waldpflege, Holzverarbeitung, landwirtschaftliche Gärtnerei, Backstube, Büro oder Hausservice.

Unsere Teilnehmenden sind hoch motiviert um an einem regulären Arbeitsleben nach ihren Möglichkeiten teilnehmen zu können. Daher freut es uns sehr, wenn wir Betriebe der Wirtschaft oder Gemeinden finden, die mit uns kooperieren um diese Teilhabe zu ermöglichen.

Kooperationspartner sind im Sinne unseres Bildungsprojektes auch immer Ausbildungspartner, da durch die Teilhabe praxisbezogenes Lernen stattfindet um die Fähigkeiten und Talente unserer Teilnehmenden zu erhalten und gegeben falls auch auszubauen.

Andreas Knotz, Chance B



Versicherungs
Consulting
Reisinger



Leitbetrieb
Österreich



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Werbung

Personen- & Sachversicherungen

Vertrauen ist gut. Versichert besser.

Als **unabhängiger Versicherungsmakler**

bieten wir entscheidende Vorteile:

- ✓ kompetente Beratung
- ✓ kostenlose Polizenprüfung
- ✓ eigene KFZ-Zulassungsstelle
- ✓ eigene Schadenabteilung

Wir vertreten unsere Kunden und nicht eine Versicherung.



A

Ihr Kennzeichen in 10 Minuten für 8 Bezirke!
Nutzen Sie unsere KFZ-Zulassungsstelle in Pischelsdorf.
Montag – Freitag, 8:00 – 17:00 Uhr, 03113 - 80 80 80

Wir haben alle Preise für Sie im Blick!

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

www.vcr-reisinger.at

Versicherungsmakler & Schadenservice GmbH, 8212 Pischelsdorf 510, Tel: 03113-80 80 80

Wir gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt:

Glössl Eleonora, Preßguts
Erlacher-Gluttig Hannah, Wolfgruben
Stadlhofer Alice Helga, Preßguts
Kober Jakob, Preßguts
Kump Lio Christian, Prebensdorf
Karaus Leonhard, Nitschaberg
Thomann Mia Maria Lilith, Schirnitz



ELEONORA GLÖSSL



ALICE HELGA STADLHOFFER



HANNAH ERLACHER-GLUTTIG

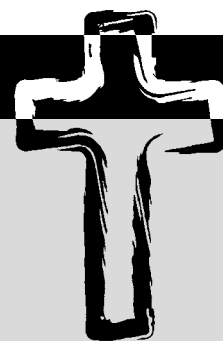


JAKOB KOBER



Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Wagner Anna (91), Großpesendorf
Saurer Josef (84), Neudorf
Meier Johann (60), Preßguts
Strahlhofer Johann (90), Neudorf
Math Johann (87), Wolfgruben



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig lachen.
 Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Gratulation unseren Geburtstagsjubilaren im April, Mai, Juni und Juli 2021

95 Jahre

Buchberger Rosa, Neudorf

94 Jahre

Adelmann Johanna, Preßguts

89 Jahre

Gaischek Ernestine,
Prebensdorfberg

Reisinger Konrad,
Prebensdorfberg

88 Jahre

Sachs Ernestine, Prebensdorf
Binder Johann, Neudorf
Grabner Franz, Nitschaberg

87 Jahre

Payerl Johann, Nitschaberg
Kober Theresia, Neudorf
Groß Maria, Wolfgruben

86 Jahre

Pangerl Johanna, Neudorf
Heumann Maria, Wolfgruben

85 Jahre

Kratzer Maria, Neudorf
Buchberger Erna, Neudorf
Payerl Rosa, Nitschaberg

84 Jahre

Meier Maria, Preßguts
Gerstl Maria, Prebensdorf-Stadt

83 Jahre

Neuhold Adolf, Wolfgruben
Pflanzl Erna, Großpesendorf

82 Jahre

Holzschuster Johann,
Nitschaberg
Fritz Franz, Wolfgruben
Ponhold Margarete,
Prebensdorfberg
Keil Gunther, Wolfgruben
Neuhold Anna, Wolfgruben

81 Jahre

Pekarz Johanna, Preßguts
Ziesler Maria, Preßguts
Wiesenhofer Alois, Neudorf
Gradwohl Ferdinand,
Wolfgruben
Kalcher Aloisia, Preßguts

Pfeifer Gottfried, Nitschaberg
Wachmann Friedrich,
Wolfgruben

80 Jahre

Lipsky Erna, Schattauberg
Supper Hermine, Schattauberg
Nagl Maria, Prebensdorfberg
Gruber Theresia, Neudorf
Preininger Konrad, Neudorf

75 Jahre

Rauch Helmut, Neudorfberg
Lang Ludwig, Prebensdorf

70 Jahre

Dr. Christian Dunst, Neudorf
Nagl Karl, Prebensdorf
Mag. Phil. Zengerer Elfriede,
Großpesendorf
Ponhold Franz, Neudorf
Kober Johann, Prebensdorf
Pausch Gerhard, Schattauberg



Öffnungszeiten des Gemeindeamts

Montag bis Freitag von
8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag von **15.00 bis 17.00 Uhr**

Tel. 03113 / 2485

Homepage: www.ilztal.at • E-Mail: gde@ilztal.gv.at

Notrufnummern:

Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144

Apotheken-Notruf: 1455
Vergiftungszentrale: 01 406 43 43
Telefonseelsorge: 142
Frauen-Notruf: 01 717 19
Männer-Notruf: 0800 246 247